



## Umwelterklärung

Berichtsjahr 2022 – konsolidiert

HAWLE Guss GmbH,  
Fürstenwalde

Diese Umwelterklärung dokumentiert die Umweltschutzaktivitäten des EMAS-validierten Standortes Hawle Guss GmbH & Duktil Guss Fürstenwalde GmbH für das Berichtsjahr 2022.

Für Fragen, Hinweise, Kritiken oder weiteren Informationen zu unserer Umwelterklärung oder unseren Umweltaktivitäten stehen wir Ihnen gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

**Herr Thomas Bohl**  
Geschäftsführung  
Tel.: +49 3361 7722 - 0  
Email: [info@hawle-guss.de](mailto:info@hawle-guss.de)

**Herr Gerald Carbon**  
Geschäftsführung  
Tel.: +49 3361 7722 - 0  
Email: [info@hawle-guss.de](mailto:info@hawle-guss.de)

**Nächste Umwelterklärung:**

Die Erstellung und Veröffentlichung der nächsten aktualisierten Umwelterklärung ist für März 2024 vorgesehen.

## Vorwort

Als Eisengießerei betreiben wir ein uraltes Handwerk in einer modernen Gesellschaft. Die Kombination von starken physikalischen Kräften und heute selbstverständlichen Erwartungen an einen modernen Betrieb stellt uns vor die Aufgabe, Anforderungen aus Arbeits- und Umweltschutz, Wirtschaftlichkeit und Technologie im Zusammenhang mit extremen Arbeitsbedingungen zu erfüllen.

Die Arbeitsprozesse in der Gießerei sind stets mit einem hohen Stoff- und Energieaufwand verbunden. Hier kann es nur einen Mittelweg geben, der durch Nutzung moderner Technologie und einer effizienten Arbeitsorganisation zu beschreiten ist.

Mit der vorliegenden Umwelterklärung möchten wir zeigen, dass wir als moderne Gießerei Umweltschutz aktiv praktizieren, sowie zukunftsorientiert und generationsübergreifend arbeiten. Wir haben uns dazu verpflichtet, die umweltpolitischen Ziele gemäß unserer Unternehmenspolitik zu verwirklichen und kontinuierlich zu überprüfen. Die wesentlichen Umweltauswirkungen und -aktivitäten unseres Werkes im Jahr 2022 sind in dieser Veröffentlichung erläutert.



hawle Guss



## Inhalt

VORWORT .....	3
INHALT .....	3
ÜBERSICHT .....	4
UNTERNEHMENSLEITSÄTZE .....	5
PRODUKTION UND PROZESSE .....	6
UMWELTASPEKTE .....	7
AUSZUG AUS DEN GELTENDEN RECHTSVORSCHRIFTEN .....	11
WESENTLICHE UMWELTRELEVANTE DATEN .....	12
UMWELTAKTIVITÄTEN .....	13
VALIDIERUNG DER UMWELTERKLÄRUNG .....	14



## Übersicht

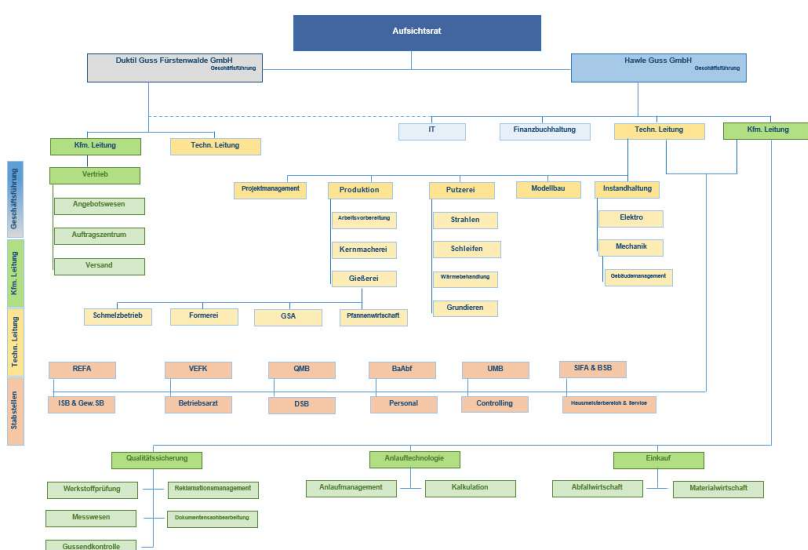
### Firmenportrait

Der Gießereistandort Fürstenwalde wurde bereits im Jahr 1923 gegründet und kann daher auf eine lange Tradition in der Gussfertigung zurückblicken. Im Jahr 1995 erfolgte die Verschmelzung mit dem Armaturenhersteller Hawle Armaturen GmbH. Seit dem Neubau der modernen Gießerei im Jahr 1997 werden prozessoptimierte Komplettlösungen für die Produktion von Gussteilen angeboten. Das Unternehmen beliefert etwa 160 Kunden verschiedenster Industriezweige. Als Teil der Hawle Deutschland Gruppe wird mit 248 Mitarbeitern am Standort in Fürstenwalde produziert. Hawle produziert in Deutschland mit höchsten Anforderungen an die Umwelt. Die Wertschöpfung innerhalb der Hawle Familie ist extrem hoch. Der Guss muss nicht um die halbe Welt transportiert werden, um an seinen Bestimmungsort zu gelangen. Die Arbeitsbedingungen bei Hawle entsprechen höchsten Standards und erfüllen die Anforderungen unserer Kunden. Auf der Betriebsfläche von 85.620 m<sup>2</sup> ist neben den Produktions- und Bürogebäuden auch ein betriebseigener Kindergarten angesiedelt. Unser ständiges Bestreben, den Produktionsstandort mit innovativer Technik auszustatten, führt zu einer kontinuierlichen Verbesserung der Produktivität und einer damit einhergehenden Effizienzsteigerung

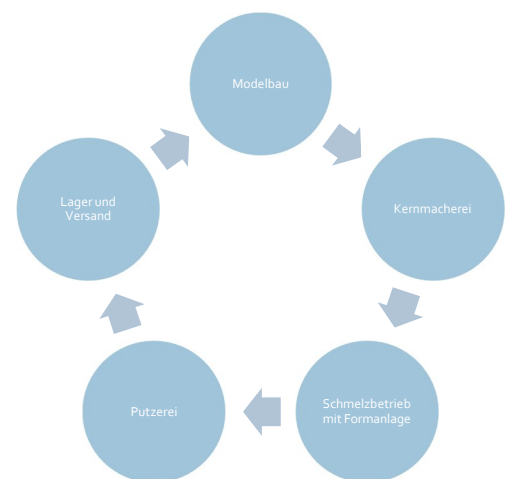
### Standort



### Organigramm



### Prozesse



## Unternehmensleitsätze

### Unsere Vision

- Wir sind Kundengießer aus Leidenschaft

### Unsere Mission

- Ein rundum zufriedener Kunde und sichere Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeiter sind unsere grundlegenden Unternehmensziele. Wir nehmen unsere Führungsaufgabe verantwortungsvoll wahr und engagieren uns für Arbeitssicherheit, Umweltschutz und Qualität.

### Unsere Werte

- Wir betrachten die Menschen als wichtigen Erfolgsfaktor in unserer Organisation. Deshalb erwarten wir von allen Beschäftigten und jedem Partner unserer Organisation eine hohe Wertschätzung und einen fairen, offenen, toleranten und ehrlichen Umgang miteinander. Wir sehen in jedem Risiko auf dem Weg zum Erreichen unserer Ziele auch eine Chance zur Verbesserung. Deshalb wollen wir die Risiken und Chancen in unseren Geschäfts- und Prozessabläufen erkennen und bereits in der Planung berücksichtigen, um unseren Weg zum Erfolg abzusichern und die Wirksamkeit unseres Managementsystems zu unterstützen.

### Unsere Tradition

- Unsere Tradition als Eisengießerei betreiben wir ein uraltes Handwerk in einer modernen Gesellschaft. Die Kombination von starken physikalischen Kräften und heute selbstverständlichen Erwartungen an einen modernen Betrieb stellt uns vor die Aufgabe, verschiedene Anforderungen unserer interessierten Parteien im Zusammenhang mit extremen Arbeitsbedingungen zu erfüllen. Die Leistungen unserer Mitarbeiter werden stets geachtet und geschätzt. Unser Kerngeschäft ist das Gießen und Nachbehandeln von kleineren und mittleren Serien nach Kundenwunsch. Wir sind stolz auf unsere Arbeitsleistung und unsere langfristigen Partnerschaften.

### Unser Kunde

- Unser Kunde ist Dreh- und Angelpunkt unseres Handelns. Er setzt den Maßstab für die Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen. Mit unseren Kunden pflegen wir langfristige Partnerschaften. Wir verfolgen einen zuverlässigen Service-Gedanken und bearbeiten die Wünsche unserer Kunden zügig und gründlich. Zugesagte Termine halten wir konsequent ein.

### Unsere Mitarbeiter

- Ein sicheres Arbeitsumfeld und qualifizierte und motivierte Mitarbeiter sind die Grundvoraussetzung für eine zukunftsorientierte Entwicklung unseres Unternehmens. Jeder Mitarbeiter fühlt sich für die Leistung und das Ansehen unseres Unternehmens verantwortlich. Alle Führungskräfte fungieren dabei als Vorbild, um unsere Werte mit angemessener Priorität vorzuleben. Unsere Mitarbeiter verpflichten sich zum arbeits-, umwelt-, und brandschutzgerechten Verhalten im Betrieb. Betriebliche Regelungen und Anweisungen sind bindend und werden von allen Mitarbeitern eingehalten. Erkannte Gefahren werden dem Vorgesetzten gemeldet. Unsere Mitarbeiter pflegen ein Selbstverständnis für Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz.

### Kommunikation

- Wir stehen für ein faires und respektvolles Miteinander. Langfristige und vertrauensvolle Beziehungen gestalten wir durch eine offene und transparente Kommunikation. Wir praktizieren das Prinzip der offenen Tür, d.h. jeder Mitarbeiter kann sich zu jeder Zeit an seinen Vorgesetzten wenden. Wir hören unseren Mitarbeitern zu und verstehen ihre Sorgen und Wünsche.

### Unsere Lieferanten und Dienstleister

- Es gelten für alle die gleichen Standards. Die Qualität und die Umweltauswirkung, sowie die Arbeitssicherheit unserer Produkte hängt auch wesentlich von unseren beschafften Einsatzmaterialien und Dienstleistungen ab. Wir erwarten von unseren Unterlieferanten die gleiche Qualität und Nachhaltigkeit, wie sie unsere Kunden von uns erwarten.

### Umwelt und Energie

- Als Gießerei benötigen wir ein erhebliches Maß an Energie. Jedoch beschaffen wir die benötigten Ressourcen qualifiziert und nutzen diese extrem effizient, weil sie für uns ein hohes Gut sind. Wir vermeiden Abfälle und entsorgen nicht vermeidbare Abfälle fachgerecht.

### Compliance

- Unser Unternehmen und alle Mitarbeiter sind an alle jeweils geltenden nationalen und internationalen Gesetze gebunden. Wir beachten jederzeit die geltenden rechtlichen Verbote und Pflichten, auch wenn damit kurzfristige wirtschaftliche Nachteile oder Schwierigkeiten für das Unternehmen oder einzelne Personen verbunden sind. Die nationalen Gesetze gelten für uns als Mindestmaß. Auch die internationalen Standards, insbesondere die ILO-Übereinkommen, werden von uns unterstützt und in die Geschäftstätigkeit einbezogen.

### Kontinuierliche Verbesserung

- Wir arbeiten für unsere Kunden. Nicht um Lösungen zu finden, sondern um die beste Lösung für unsere Kunden zu finden. Darum ergreifen wir alle notwendigen Maßnahmen, um durch ständige Verbesserung die Sicherheit am Arbeitsplatz zu erhöhen, die Gesundheit der Mitarbeiter zu erhalten, die Umweltbelastungen zu minimieren und die Qualität zu steigern. Wir wollen nicht nur die Fehler selbst, sondern die Ursachen von Fehlern beseitigen. Für uns hat Fehlervermeidung Vorrang vor Fehlerbeseitigung.

## Produktion und Prozesse



Mit Präzisionsarbeit erstellen wir im hauseigenen Modellbau die Formen für die späteren Gussteile. Wir verfügen über Mess- und Bearbeitungstechnik für Kunststoff, Metall und Holz. Die Simulation des Erstarrungsverhaltens neuer Teile ist möglich. In unserem temperierten Modellager mit über 1000 m<sup>2</sup> lagern mehr als 3000 Modelleinrichtungen für die laufende Fertigung.



Unsere 2 Mittelfrequenz-Induktionstiegelöfen haben ein Fassungsvermögen von je 8 Tonnen. Sie versorgen die Formerei im 3-Schicht-Betrieb mit Flüssigeisen. Neben Sphäroguss stellen wir mit ca 10 % unserer Kapazitäten anspruchsvollen Kundenguss aus Gusseisen mit Lamellengraphit her. Die Herstellung von ausferritischem Gusseisen ADI, sowie mischkristallverfestigtem Gusseisen ist möglich.



Wir fertigen für Klein- und Mittelserien individuelle Gussteile mit bis zu 150 kg. Die horizontal geteilten Formanlagen ermöglichen optimale Fertigungsgrößen und minimale Rüstzeiten.



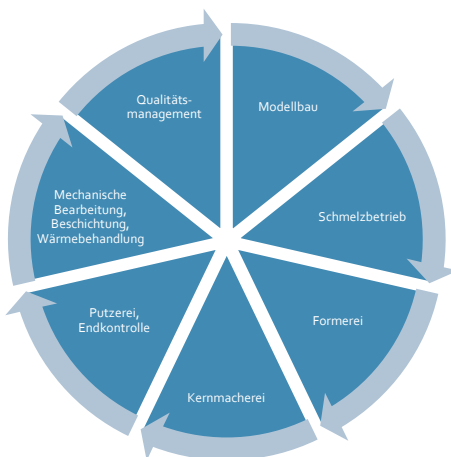
In unserer Kernmacherei verarbeiten wir täglich 5 t Sand. Durch unsere Kern-Technologie werden schwer zugängliche Bereiche im Gussteil zuverlässig ausgeformt. Der Einsatz umweltfreundlicher Wasserschichten und die Montage mehrerer Teil-Kerne komplettieren unser Angebot. Unsere sechs Kernschießanlagen können mit dem Coldbox-Verfahren 40 individuelle Sandrezepturen verarbeiten.



Nach erfolgter Werkstofffreigabe durch unsere Qualitätsabteilung werden die Gussteile gießchargenweise gestrahlt und an prozessoptimierten Handschleifplätzen oder modernen Schleifautomaten fertiggestellt. Spannungsarme und ferritische Glühungen oder die Grundierung und Lackierung sind möglich.

Anlieferung durch unsere Partnerspedition und Lagerhaltung für flexible Bedarfsgestaltung runden unser Angebot ab.

So fertigen wir qualitativ hochwertige Gussteile für verschiedenste Bereiche.



Armaturen



Baumaschinen



Antriebstechnik



Maschinenbau



Fördertechnik



Schienenfahrzeuge



Landmaschinen



Industriearmaturen

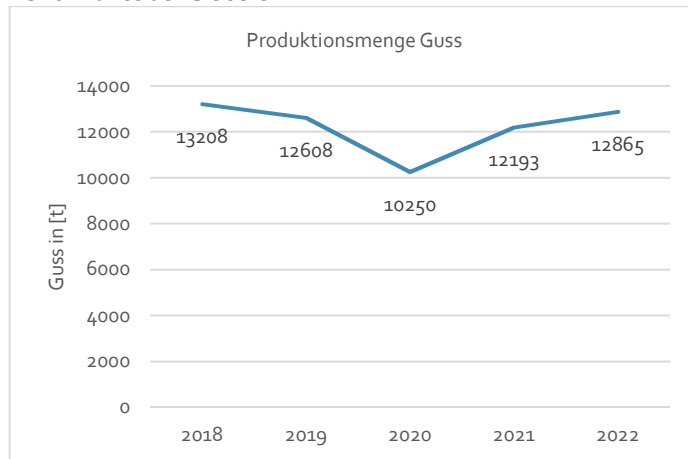
## Umweltaspekte

Als produzierendes Unternehmen haben unsere Tätigkeiten Auswirkungen auf die Umwelt.

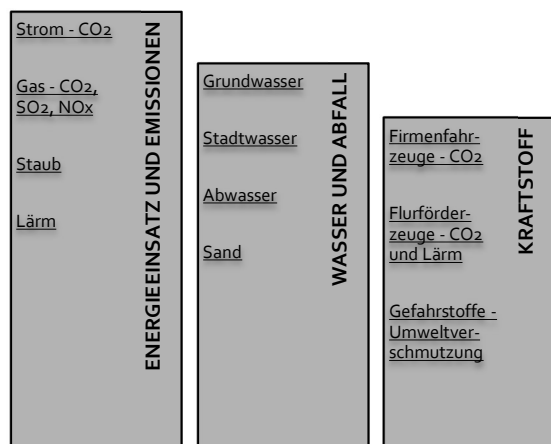
Die Bewertung dieser Umweltaspekte erfolgt anhand folgender Bewertungskriterien:

- Umweltschädigungspotential
- Anfälligkeit der Umwelt
- Ausmaß und Häufigkeit dieses Umweltaspekts
- Bedeutung für die interessierten Kreise und die Beschäftigten der Organisation
- Vorliegen und Anforderungen einschlägiger Umweltbestimmungen

### Performance der Gießerei:



### Direkte Umweltaspekte nach Relevanz



### Indirekte Umweltaspekte

Neben den bereits beschriebenen Umwelteinflüssen, welche in direkter Verbindung mit der Gussteilproduktion an dem Standort Fürstenwale stehen, existieren auch indirekte Aspekte, die durch vorgelagerte oder begleitende Prozesse auf die Umwelt wirken.

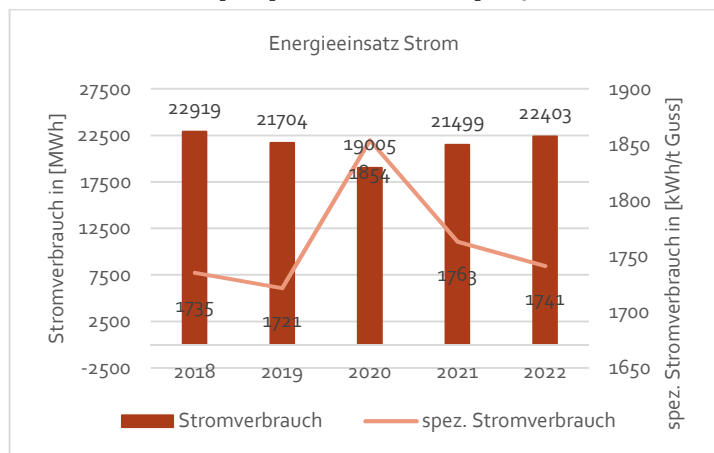
Auch in diesem Bereich werden Anstrengungen unternommen, um eine Reduzierung der Umweltauswirkungen zu erreichen. Beispielsweise sind Aktivitäten zu folgenden Themengebieten zu nennen:

- Abtransport des Abfalls
- Verpackung
- Lieferverkehr
- Lieferkette

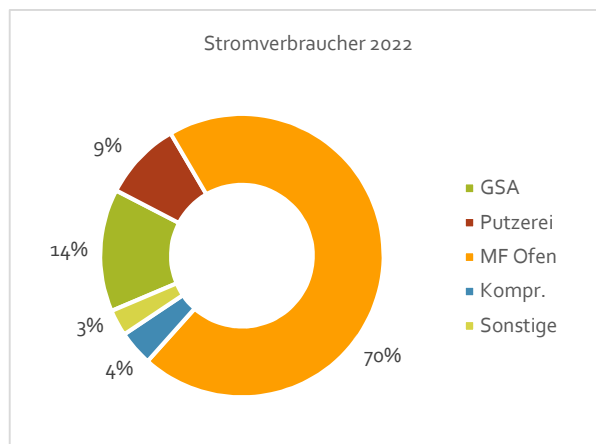
## Energieeinsatz

### Strom

Der jährliche Stromverbrauch der Hawle Guss ist um 4% zum Vorjahr gestiegen. Dies liegt insbesondere an der Steigerung der Produktionsleistung um 5%.



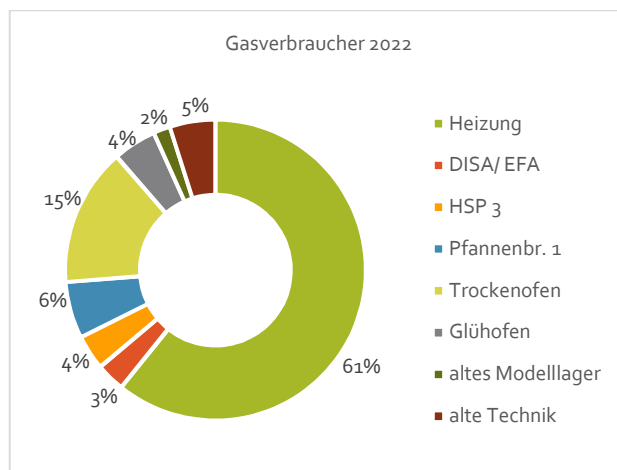
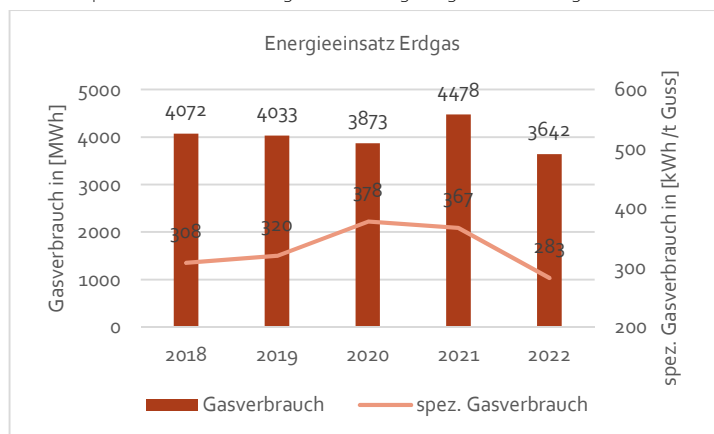
Der spezifische Stromverbrauch konnte um 1,2% verbessert werden. Dies lag insbesondere an der verbesserten Auslastung der Anlagen.



### Erdgas

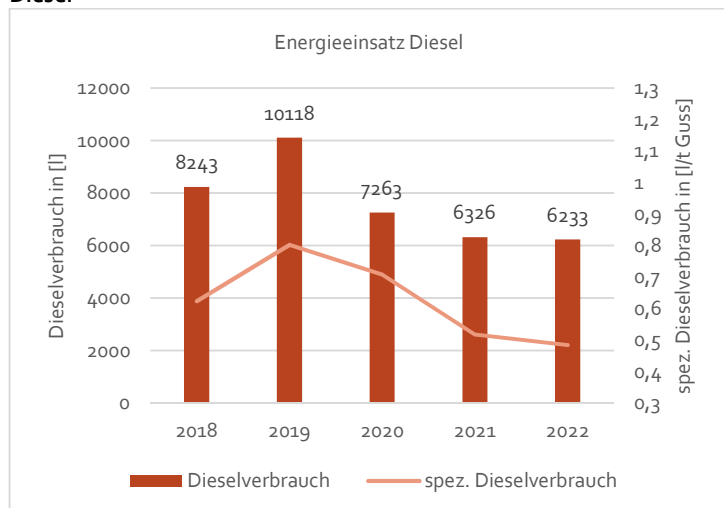
Der Gasverbrauch konnte durch Optimierungsmaßnahmen um 18% reduziert werden. Insbesondere der Tausch einer Therme hat den Gasverbrauch der Heizung um 26% zum Vorjahr reduziert.

Weitere optimierende Einstellungen an der Regelung haben das Ergebnis verbessert.



Der spezifische Gasverbrauch hat den besten Wert der letzten 5 Jahre erreicht. Nicht nur die Optimierung der Heizung, sondern auch die Optimierung der Prozesse führten zu dieser Effizienzsteigerung.

### Diesel



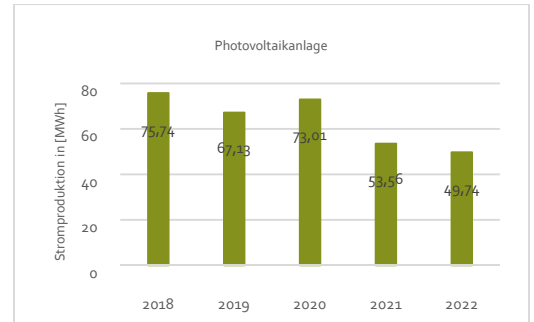
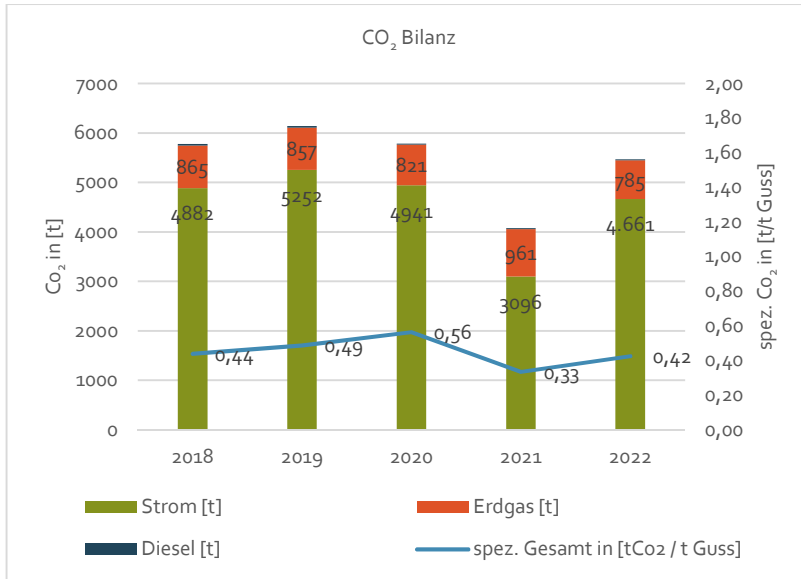
Der Dieselvebrauch konnte seit 2019 kontinuierlich reduziert werden. Durch den sukzessiven Umstieg von Kundenbesuchen auf Videokonferenzen konnten die Fahrten mit den PKWs reduziert werden.



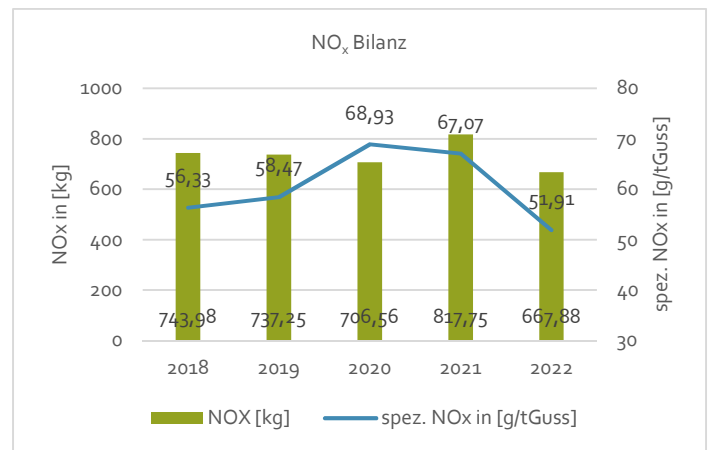
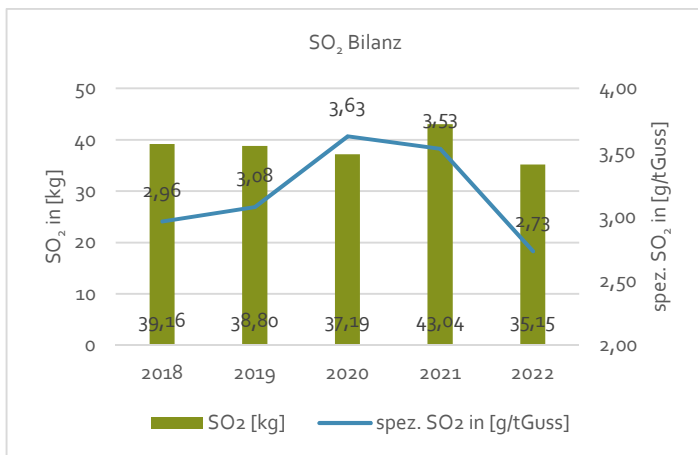
## Emissionen

Im Rahmen der Produktion von Guss werden nicht nur Rohstoffe und Ressourcen verbraucht, sondern auch umweltrelevante Stoffe emittiert. Dazu gehören im Wesentlichen Kohlendioxid, Schwefeldioxid und Stickoxide. Diese Emissionen ergeben sich hauptsächlich aus dem hohen Energiebedarf der zwei Schmelzöfen, sowie dem Schmelzprozess an sich und dem Einsatz von Gas für die Heizung des Unternehmens. Durch die Reduzierung des regenerativen Anteils im Strommix von 65% auf 57,2%, hat sich die indirekte Emission von CO<sub>2</sub> durch Strom im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Die signifikante Reduzierung des Gasverbrauches der Heizung um 26% ist trotzdem ein großer Erfolg. Diese Reduktion spiegelt sich auch bei den absoluten, sowie spezifischen Schwefeldioxid- und Stickoxidemissionen wider.

Weiterhin wird die CO<sub>2</sub> Bilanz durch die Stromerzeugung der Photovoltaikanlage reduziert. Zusätzliche klimarelevante Gase, wie z. B. Schwefelhexafluorid (SF<sub>6</sub>), Methan (CH<sub>4</sub>), Distickstoffmonoxid (N<sub>2</sub>O) oder Fluorkohlenwasserstoffe (FCKW) fallen am Standort prozessbedingt nicht an.

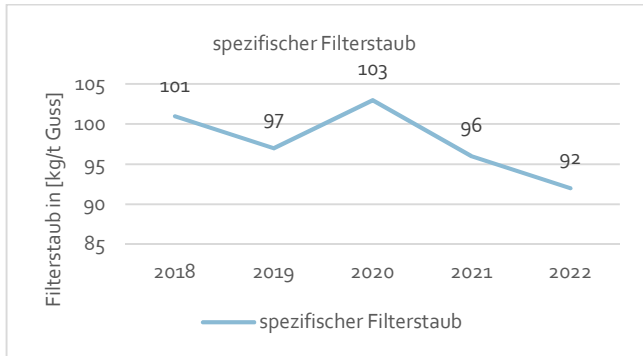


Mit der Stromproduktion unserer Photovoltaikanlage könnten wir den Trockenofen und eine Formanlage CO<sub>2</sub> neutral betreiben.



## Staub

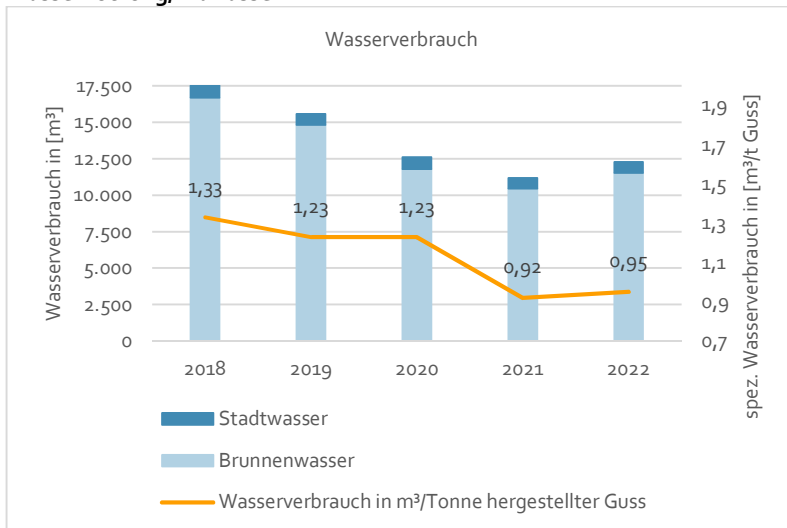
Die Emission von Staub ist in der Gießereibranche eine prozessbedingte Emission. Die Anfallstellen sind vielfältig und wirken sich auf die Arbeitssicherheit, sowie die Umwelt aus. Durch den Einsatz modernster Entstaubungsanlagen und durch die konsequente Substitution von staubintensiven Anlagen, stellen wir ein hohes Niveau mit kontinuierlicher Reduzierung von prozessbedingtem Staub sicher. Zusätzlich wurde in 2022 eine Überwachung der Staubkonzentration durch die Berufsgenossenschaft durchgeführt.



## Material und Stoffe

Für die Produktion ist eine Vielzahl von Hilfs- und Betriebsstoffen erforderlich. Um Ressourcen zu schonen und die Umwelt zu entlasten, werden kontinuierlich Wege zur Substitution, Reduzierung oder Recycling der eingesetzten Stoffe gesucht. Beispielsweise wird der Altsand aus Formkästen und Kernen regeneriert und dem Sandkreislauf zugeführt.

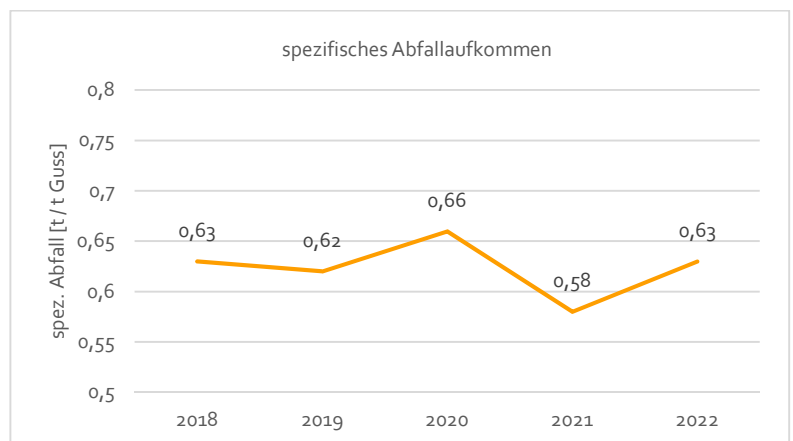
## Wassernutzung/ Abwasser



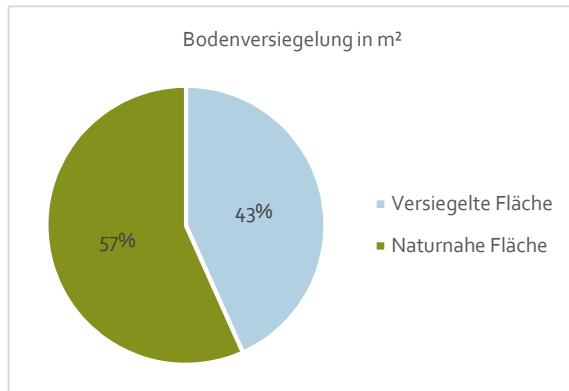
Am Standort wird Wasser überwiegend für die Formstoffherstellung verwendet. Nutzbares Trinkwasser stellt eine wertvolle, endliche Ressource dar. Aus diesem Grund nutzen wir 94% Brunnenwasser. Die signifikante Reduzierung des Wasserverbrauchs beruht auf zwei technischen Defekten im Kühlkreislauf der Trafoanlage in den Jahren 2019 und 2020. Hier wurde der Kühlkreislauf im Rahmen von Instandsetzungsarbeiten mehrfach neu befüllt. Dies führte in beiden Jahren zu einer Verbrauchserhöhung. Aufgrund der Zunahme von kernintensivem Guss ist die benötigte Sandmenge pro t Guss leicht gestiegen. Dies macht sich ebenfalls im Wasserbedarf bemerkbar.

## Abfallaufkommen

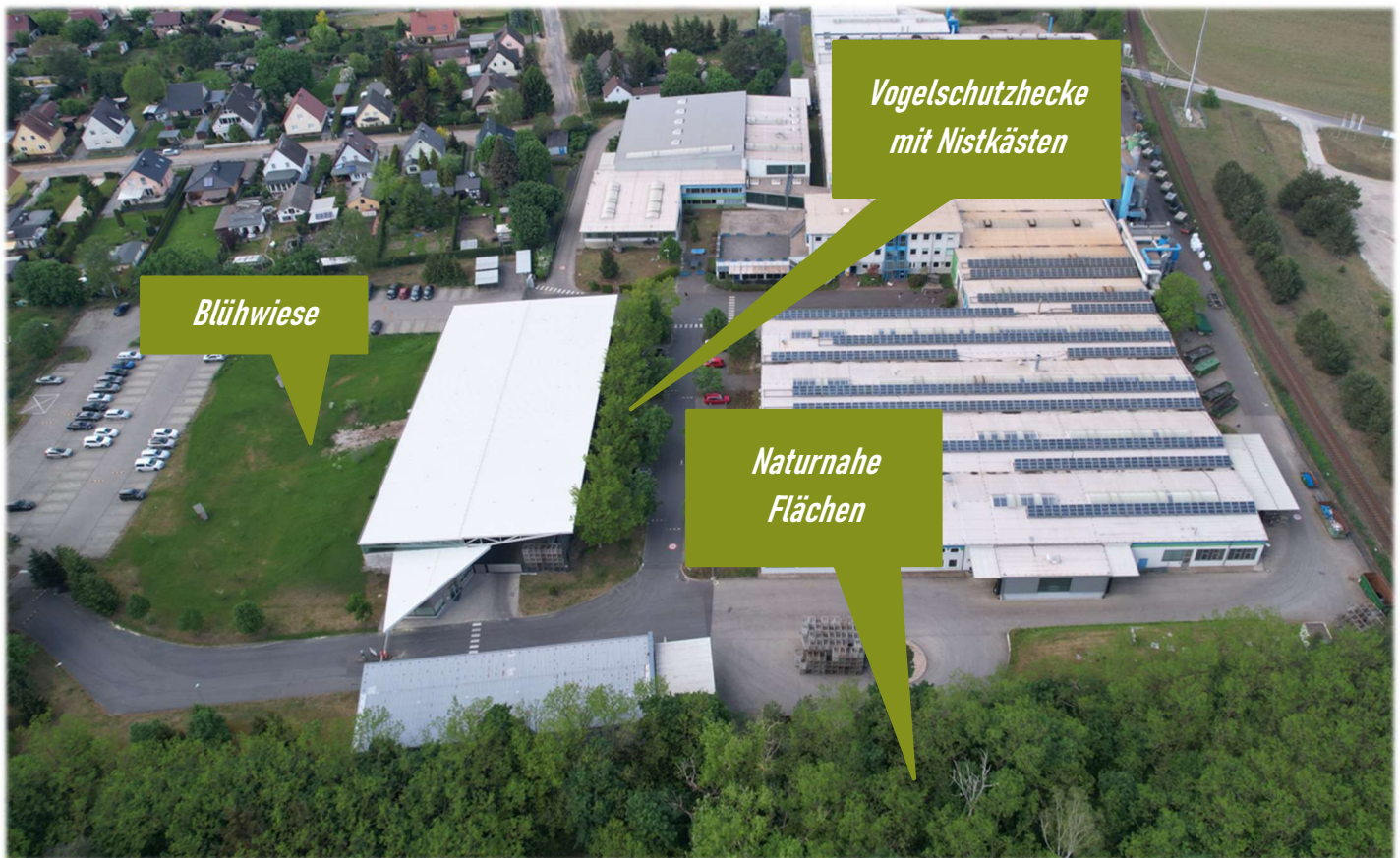
Alle Abfälle werden sortenrein am Entstehungsort erfasst, gesammelt und einer ordnungsgemäßen Verwertung zugeführt. Die Verhältnisse von Materialeinsatz und Abfallaufkommen, bezogen auf den hergestellten Guss, hat sich im Vergleich zum Vorjahr leicht erhöht. Das Gesamtabfallaufkommen ist ebenfalls gestiegen. Die Zunahme ist durch den gestiegenen Anteil von kernintensivem Guss zu begründen. Dies hat unmittelbar Auswirkung auf den benötigten Formsand und demzufolge auf die zu entsorgende Menge Altsand.



## Biodiversität/ Bodenversiegelung



Naturnahe Flächen liegen trotz der engen Bebauung in hohem Maße vor. Von einer Gesamtfläche von 85.620 m<sup>2</sup> sind lediglich 37.085 m<sup>2</sup> versiegelt. Durch die Ortsrandlage ist der Standort in Fürstenwalde von Feldern, Wiesen und Wäldern umgeben, welche gemeinsam mit den naturnahen Flächen des Produktionsgeländes einer Vielzahl von Pflanzen und Tieren Lebensraum bieten. Zur weiteren Förderung und Erhalt des Artenreichtums wurden die Mähabstände unserer Grünflächen erhöht und ungemähte Flächen als Bienenweiden belassen. Das Aufhängen diverser Nistkästen für Singvögel ergänzt unsere Bemühungen die heimische Flora und Fauna zu schützen.



## Auszug aus den geltenden Rechtsvorschriften

Die Hawle Duktil Guss GmbH hat ein integriertes Managementsystem, auf Basis der DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und EMAS, eingeführt. Die Führung des integrierten Managementsystem wird durch die Geschäftsführung wahrgenommen. Die Anforderungen werden ständig durch die implementierte Kontextanalyse, sowie interne Audits geprüft und bei Bedarf aktualisiert. Dabei werden natürlich auch die rechtlichen Anforderungen berücksichtigt. Der Fokus liegt dabei insbesondere auf dem Bundesimmissionsschutzgesetz, dem Wasserhaushaltsgesetz, dem Kreislaufwirtschaftsgesetz und dem Chemikaliengesetz. Weiterhin kommen dem Arbeitsschutzgesetz, der Energieeinsparverordnung und perspektivisch dem Lieferkettengesetz Bedeutung zu. Die Anforderungen sind prozessspezifisch integriert. Die Unternehmensleistung stellt die Einhaltung der geltenden, rechtlichen Anforderungen ständig und dauerhaft sicher. Das Unternehmen strebt ständig nach Verbesserung der Leistung des integrierten Managementsystems. So wird nachhaltig in effiziente und emissionsarme Anlagen, Anlagen zur Energierückgewinnung, sowie in die Nutzung alternativer Energien investiert. Die Zufriedenheit der Mitarbeiter, der Schutz der Umwelt, der respektvolle Umgang mit Ressourcen sowie eine unterstützende Unternehmenskultur stehen dabei immer im Vordergrund.

## Wesentliche Umweltrelevante Daten



### Input

	Einheit	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Produktionsmaterial, Hilfsstoffe, Betriebsstoffe</b>						
Schrott	t	8.786	8.332	6.607	7.835	8.179
Legierungsbestandteile	t	889	830	690	815	899
Roheisen	t	3.643	3.597	3.021	3.703	3.909
feuerfestes Material (Pfannenauskleidung)	t	86	79	55	94	84
Binderton	t	1.734	1.617	1.284	1.335	1.586
Quarzsand	t	4.935	4.609	4.180	4.372	4.695
Spezialsande	t	271	215	161	207	189
Speiser & Filter	t	453	418	302	374	382
Kernzuschlagstoffe	t	216	203	177	194	214
Schwefelsäure	t	4,8	3,6	3,6	4,8	3
Strahlmittel	t	76	56	52	63	52
Schleifmittel	t	59	57	16	10	11
Farbe und Verdünnung	t	5,07	3,7	4,17	4,38	3,24
<b>Wasser</b>						
Brunnenwasser	m³	16.675	14.810	11.790	10.460	11.537
Stadtwasser	m³	838	748	805	715	745
Summe Wasser	m³	17.513	15.558	12.595	11.175	12.282
<b>Energie</b>						
Strom extern bezogen	MWh	22.919	21.704	19.005	21.499	22.403
spez. Co2 Emission aus Strommix	kg/kWh	0,213	0,242	0,260	0,144	0,209/0,205
Erdgas	MWh	4072	4033	3873	4478	3642
Faktor zur Normierung von Energieverbrauchswerten auf das Standardklima (Heizfall, Potsdam)		1,11	1,12	1,14	1,00	1,11
Erdgas, temperaturbereinigt	MWh	4520	4517	4415	4478	4043
Diesel	l	8.243	10.118	7.263	6.326	6.233

### Output

	Einheit	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Produktion</b>						
hergestellter Guss	t	13.208	12.608	10.250	12.193	12.865
<b>Abfälle</b>						
Nicht wiederverwertbare Gießformen und Sande	t	6.158	5.797	4.990	5.258	5.705
Filterstaub	t	1.322	1.163	1.052	1.113	1.209
Schlacke	t	536	478	425	425	602
Schrott	t	148	141	94	109	121
Holz	t	10	11	8	7	10
Pappe, Papier	t	22,1	17,3	14,7	18	19,58
Folien	t	1,82	5,35	3,87	2,91	1,89
Ofenausbruch	t	53,7	59,6	38,52	30,5	49,16
Gewerbemüll	t	46	53	56	53	49,44
Altöl	t	0,84	7,3	0,38	1,68	0,9
Farbreste	t	2	2	2	1	1
Waschkonzentrat	t	10	10	10	11	13
sonstige gefährliche Abfälle	t	13	23	16	19	16
<b>Abwasser</b>						
Kühlwasser mit Einleitung in Vorfluter	m³	721	5749	4798	1342	1325
Abwasser	m³	4587	3519	3196	3169	3315
<b>Emissionen</b>						
Kohlendioxid CO <sub>2</sub>	t	5778	6141	5785	4077	5466
Schwefeldioxid SO <sub>2</sub>	kg	39	39	37	43	35
Stickoxide NO <sub>x</sub>	kg	744	737	707	818	668
<b>Energie</b>						
Strom Photovoltaikanlage	MWh	75,74	67,13	73,01	53,56	49,74

### Kennzahlen Energie

In der nachfolgenden Tabelle beziehen sich die Kennzahlen auf den gefertigten Guss.

Kernindikatoren nach EMAS III						
	Einheit	2018	2019	2020	2021	2022
hergestellter Guss	t	13208	12608	10250	12193	12865
Spez. Gasverbrauch	kWh / t Guss	308	320	378	367	283
Spez. Stromverbrauch	kWh / t Guss	1735	1721	1854	1763	1741
Spez. CO <sub>2</sub> Emission (Bilanz)	t / t Guss	0,44	0,49	0,56	0,33	0,42
Spez. SO <sub>2</sub> Emission	g SO <sub>2</sub> / t Guss	2,69	3,08	3,63	3,53	2,73
Spez. NO <sub>x</sub> Emission	g NO <sub>x</sub> / t Guss	56,3	58,5	68,9	67,1	51,9
Spez. Wasserverbrauch	m³ / t Guss	1,33	1,23	1,23	0,92	0,95
Spez. Abfallaufkommen	t / t Guss	0,63	0,62	0,66	0,58	0,63
Spez. Filterstaubanfall	kg / t Guss	101	97	103	96	92



## Umweltaktivitäten

### Status Umweltprogramm

Die für den Standort vereinbarten Ziele für den Zeitraum 2020 - 2022 konnten nahezu vollständig erreicht werden. Insbesondere die Einsparung von Erdgas der Heizung in Höhe von 26% ist ein hervorragendes Ergebnis. Einige Ziele wurden nicht erreicht. Gründe hierfür sind insbesondere der Lieferverzug bei der Beschaffung von Anlagen sowie die unsichere wirtschaftliche Lage im vergangenen Zeitraum. Die Substitution der Korundschleifscheiben konnte prozessbedingt nicht an allen Arbeitsplätzen umgesetzt werden, hat aber die Entsorgungsmenge trotzdem erheblich reduziert. Die Reduzierung von Schwefelsäure in der Kernmacherei sowie die Reduzierung von Erdgas und Sauerstoff bei der Konditionierung von Pfannen ist aus technologischer Sicht nicht zielführend. Die offenen Ziele wurden in das neue Umweltprogramm übernommen.

### Umweltprogramm 2023-2025

Neben den schon seit Jahren etablierten Maßnahmen, wie regelmäßige Überwachung der Verbräuche, Optimierung der Anlagen und Schulung der Mitarbeiter wurden für den Zeitraum 2023 - 2025 folgende TOP-Maßnahmen zur Verbesserung der Umweltleistung definiert:

Umweltziel	Maßnahme	Termin	Status
Reduzierung des spezifischen Gasverbrauchs um 5%	Nutzung der Abwärme der Ofenkühlung und Optimierung der Regelung	Dez 2023	in Arbeit
Reduzierung des spezifischen Stromverbrauchs um 5%	durch Reduzierung von Leckagen in der pneumatischen Anlage	Dez 2025	in Arbeit
Reduzierung des spezifischen Staubanfalls um 5%	durch Verwertung Metallstaub und Reduzierung des Kalkanteils der Magnesium Entstaubung	Dez 2025	in Arbeit
Reduzierung Lärm und Vibration	Substitution Vibrationsrinnen durch Plattenbänder	Dez 2023	in Arbeit
Verbesserung der Biodiversität	Aufwertung der Grünflächen durch Blühwiesen und Baumpflanzung	Dez 2025	offen
Reduzierung der Entsorgungsmenge Altsand	Möglichkeit erarbeiten: Recycling von Altsand zur Wiederverwertung im Prozess	Dez 2025	offen
Reduzierung Ausschuss (max 2,75%) zur effizienteren Nutzung aller Ressourcen	Prozessoptimierung zur Reduzierung von Ausschuß	Dez 2025	in Arbeit

## Validierung der Umwelterklärung

# Gültigkeitserklärung

Erklärung des Umweltgutachters zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten

### Der Umweltgutachter

**Dipl.-Ing. Henning von Knobelsdorff**

**Mozartstraße 44**

**53115 Bonn**

hat das Umweltmanagement-System, die Umweltbetriebsprüfung, ihre Ergebnisse, die Umweltleistungen und die konsolidierte Umwelterklärung 2023 mit den Zahlen von 2022 der

## Hawle Guss GmbH

**mit der Registriernummer DE-148-00016**

**Standort Saarower Chaussee 34, 15517 Fürstenwalde**

auf Übereinstimmung mit der Verordnung VO (EG) 1221/2009 (EU) des Europäischen Parlaments und des Rates in der Fassung vom 25.11.2009 über die freiwillige Beteiligung von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (EMAS III) i.V.m.2017/1505 & VO (EU) 2018/2026 geprüft und die vorliegende aktualisierte Umwelterklärung für gültig erklärt.

Es wird bestätigt, dass

- der Umweltgutachter für den NACE-Code 24.5 „Gießereien.“ zugelassen ist,
- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/1505 i.V.m. VO (EG) 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der o.b. Standorte ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Standorte innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereiches geben.

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung wird der Registrierstelle bis zum 14.03.2026 vorgelegt.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Bonn, den 03. Februar 2023

Henning von Knobelsdorff  
Umweltgutachter  
DE-V-0090